

* (Feldmarschalleutnant Bußjäger †.) Am 28. d. ist hier nach langem, schwerem Leiden der Feldmarschalleutnant d. R. Julius Bußjäger, Ritter des Ordens der Eisernen Krone dritter Klasse und des Franz Josef-Ordens, Besitzer des Militärverdienstkreuzes dritter Klasse, des Dienstzeichens zweiter Klasse usw., im 66. Lebensjahre gestorben. Feldmarschalleutnant Bußjäger war ein hervorragender Offizier der Geniewaffe, in der er durch mehr als 40 Jahre mit großer Pflichttreue und umfangreichem technischem Wissen gedient hat. Schon als Hauptmann fand er eine besondere Verwendung, indem er dem Generalingenieur zugeteilt wurde. Er kam dann in den Stand der Militärbauingenieure. Schon vorher war er zum Militärbaudirektor des 15. Korps in Sarajewo ernannt worden. Im Jahre 1911 trat er in den Ruhestand. Danach wurde dem auch sonst

vielfach ausgezeichneten General der Titel und Charakter eines Feldmarschalleutnants verliehen. An seiner Bahre trauern außer der Witwe Frau Olga Bußjäger, geborenen John, fünf Töchter: Rita, die mit Hofrat Dr. Geza Robler vermählt ist, Elsa, Gemahlin des im Felde stehenden Majors Julius Caspart, Zula, Tilda Süßner und Villi. Die Leiche wird heute um 1/4 Uhr nachmittags in der Kapelle des evangelischen Friedhofes in Simmering eingeseget und im eigenen Grabe bestattet. Im Sinne des Verbliebenen ersucht seine Familie, von Kranzspenden zugunsten der Kriegsfürsorge abzusehen.